

2.5.2024

Zusätzliches Preisgeld für die DMX-Jahreswertung

- **Über 17.000 Euro zusätzlicher Preisgeldtopf für die Top-Ten der DMX-Soloklassen**
- **5 Euro pro Punkt in der Deutschen Motocross-Meisterschaft Damen**
- **DMX-Veranstaltung in Dolle muss abgesagt werden**

München. Der bereits angekündigte zusätzliche Preisgeldtopf für die Deutschen Motocross-Meisterschaften in den Solo-Klassen steht fest: Nach der Saison 2024 werden insgesamt zusätzlich über 17.000 Euro für die Top-Ten in den Jahresendwertungen ausgeschüttet. Somit erhalten die Besten eine zusätzliche finanzielle Honorierung ihrer Leistungen in der gesamten Saison. Der Deutsche Motocross-Meister der Klasse Open erhält 1.500 Euro Bonus, Platz 10 immer noch 300 Euro. Auch in der jüngsten Klasse für Maschinen bis 65 ccm erhält der Sieger nochmals 200 Euro zusätzlich, der Zehnte bekommt noch 100 Euro.

Für die neu eingeführte Deutsche Motocross-Meisterschaft Damen, die am 18./19. Mai 2024 in Reutlingen ausgetragen wird, wurde das Preisgeld nun auf 5 Euro pro Punkt bis einschließlich Platz 15 festgelegt. Bei zwei Laufsiegen und einer Maximalpunktzahl von 50 Punkten würde die Siegerin 250 Euro Preisgeld erhalten. Das Nenngeld für die Veranstaltung beträgt 50 Euro und ist damit 25 Euro günstiger als in den Herren-Klassen. In der Damen-DM dürfen Starterinnen ab 13 Jahren mit Maschinen ab 100 bis 125 ccm Zweitakt sowie ab 14 Jahren mit Motorrädern mit einem Hubraum bis maximal 250 ccm Viertakt teilnehmen. Fahrerinnen können ihre Nennung über das Nennportal nennung.dmx-nationals.de abgeben.

Die für den 28. Juli 2024 terminierte Veranstaltung der Seitenwagen- und Quad-Klasse in Dolle muss leider ersatzlos abgesagt werden. Umfangreiche Straßenbaumaßnahmen ab Mai sorgen für eine beidseitige Sperrung der Ortsdurchfahrt Dolle, wodurch der Zugang zur Strecke für Fahrer und Zuschauer blockiert wäre.

Pressekontakt

ADAC MX Masters/DMX

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport